


549 Von meiner Heimat singe ich gern



1. Von mei-ner Hei-mat sin-ge ich gern,
2. In mei-ner Hei-mat ist's wun-der-schön.



sie ist dort dro-ben bei mei-nem Herrn. Dort ist's so herr-lich.
wo Sa-ron's Ro-sen nie-mals ver-blühn. Ja dort ist Frie-de



dort ist's so schön, dort ist's so lieb-lich auf je-nen Höh'n.
und sel'-ge Ruh, wie ger-ne eil' ich der Hei-mat zu.

3. In meiner Heimat da ist es schön,
wo Berg und Täler voll Blumen stehn.
:: Ich singe gerne vom Heimatland,
und all der Schönheit am gold'nen Strand. ::

4. Dort scheint die Sonne in gold'ner Pracht,
ein ew'ger Frühling uns dort erwacht.
:: Die Lüfte wehen so wunderschön,
da ist das himmlische Paradies. ::

5. Der Strom des Lebens so wunderbar,
sein Wasser fließet so hell und klar.
:: Und Holz des Lebens sieht man dort stehn,
worauf man Früchte allzeit kann sehn. ::

6. Himmlische Heimat wie schön bist du,
wo jede Seele findet die Ruh.
:: Ich möchte gehen noch heute heim,
um in der Heimat beim Herrn zu sein. ::